

	<p>Objekt: As des Augustus</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Münzen und Medaillen</p> <p>Inventarnummer: 1961.14.74</p>
--	--

## Beschreibung

Der As wurde unter dem römischen Kaiser Augustus in Gallien, in der Stadt Nemausus (Nîmes) geprägt. Die Vorderseite bildet den Kaiser selbst sowie seinen Feldherrn Agrippa ab, während auf der Rückseite ein Krokodil zu sehen ist, das an eine Palme gekettet wurde. In Nemausus wurden Veteranen angesiedelt, die unter Agrippa in Ägypten siegreich gekämpft und das Land unterworfen hatten. Wahrscheinlich nimmt das Krokodil darauf Bezug. Ein As war eine im Römischen Reich weit verbreitete Kleingeldmünze aus Bronze; auf einen Denar kamen 16 Asse. (SV)

## Ausführliche Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Augustus mit Lorbeerkranz nach rechts und Kopf des Agrippa mit Schiffskrone nach links. Rückseite: Krokodil nach rechts, an einen Palmbaum gekettet. Oben Kranz mit Bändern.

## Grunddaten

Material/Technik: Bronze / geprägt  
Maße: Gewicht: 8,63 g, Stempelstellung: 9 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 16-10 v. Chr.  
wer  
wo Nîmes

Wurde  
abgebildet  
(Akteur)

wann

wer            Marcus Vipsanius Agrippa (-64--12)

wo

Wurde  
abgebildet  
(Akteur)

wann

wer            Augustus (-63-14)

wo

## Schlagworte

- Bäume: Palme
- Kaiserin
- Krokodile

## Literatur

- Vogt, Simone (2009): Die Münzen des Augustus im Museum August Kestner. Rahden/  
Westf., Seite 41 Nr. 25